

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie um Ihre Unterstützung für unseren gemeinsamen Berufszweig bitten. Auch in der Psychoonkologie wird es nicht einfacher, neue Kolleg:innen für die Tätigkeit zu finden, zu qualifizieren und in dem Arbeitsfeld zu halten. Zeitgleich wächst der Bedarf an unserer Arbeit angesichts der Neuerkrankungszahlen und fortschreitender Therapiemöglichkeiten.

Als AG Nachwuchsförderung der Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie (PSO) in der Deutschen Krebsgesellschaft führen wir in Kooperation mit der Professur für Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie der TU Chemnitz ein Projekt durch, um Ressourcen und Anforderungen des Verbleibs im psychoonkologischen Arbeitsfeld besser zu verstehen und weiterführende Maßnahmen daraus abzuleiten.

Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung für unseren studentischen Kollegen Josef Schmidt, B.Sc. freuen, der sich in seiner Masterarbeit intensiv diesem Thema widmet:

1. Die Befragung wird etwa 15-20 Minuten Zeit in Anspruch nehmen und ist **ab sofort** bis einschließlich dem **30.04.2024** freigeschaltet. Weiterführende Hinweise und Details zum Forschungsvorhaben und Datenschutz finden Sie auf den ersten Seiten der Befragung:

Zur Befragung gelangen Sie über folgenden Link: mytuc.org/zhsz

Alternativ können Sie auch gern folgenden QR-Code mit
der Kamera Ihres mobilen Endgeräts scannen:



2. Bitte teilen Sie die Einladung zu diesem Projekt auch mit Ihren psychoonkologisch arbeitenden Teammitgliedern, da aussagekräftige Ergebnisse auf einer großen Anzahl an Teilnehmenden beruhen.

Bei technischen Problemen kontaktieren Sie gern Josef Schmidt via josef.schmidt@s2018.tu-chemnitz.de. Zusätzliche Kontaktmöglichkeiten finden Sie in der Befragung.

Herzlichen Dank für Ihre Zeit und Unterstützung!

Josef Schmidt, B.Sc.	Dr. Leopold Hentschel	Dr. Christina Sauer	Prof. Bertolt Meyer	Susen Schumann, M.Sc.
	PSO AG	PSO AG	TU Chemnitz	TU Chemnitz
	Nachwuchsförderung	Nachwuchsförderung		